



Dein Weg zum Profi Aktivierungsfachfrau / Aktivierungsfachmann HF

Aktivierungsfachpersonen sorgen mit musischen, gestalterischen und anderen Aktivitäten dafür, dass erkrankte oder ältere Menschen ihre körperlichen, geistigen und sozialen Fähigkeiten erhalten und fördern können.

Die betreuten Personen sollen ihre eigenen Interessen aktiv nutzen, sinnstiftende Erfahrungen machen und möglichst viel selbstständig tun und entscheiden können – immer mit dem Ziel der Steigerung und Erhaltung der Lebensqualität.

Die interdisziplinäre Zusammenarbeit vernetzt und koordiniert die Aufgaben der Aktivierung mit denen der anderen Berufsgruppen im pflegerischen, betreuenden und therapeutischen Bereich.

Wichtige persönliche Eigenschaften:

- Teamfähigkeit
- Einfühlungsvermögen und Geduld mit kranken und älteren Menschen
- Psychische Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Selbstreflexion und Entwicklung der eigenen Persönlichkeit
- Kreativität und organisatorisches Geschick
- Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit und Führungsaufgaben

Voraussetzungen

- Abgeschlossene, mindestens dreijährige berufliche Grundbildung, Fachmittelschulabschluss, Berufs-, Fach-, Gymnasiale Maturität oder gleichwertiger Abschluss
- Eignungsabklärung
- Ausbildungsplatz / Anstellungsvertrag zu 60% in einer anerkannten Ausbildungsinstitution

Ausbildungsdauer und Ausbildungskonzept

- 3 Jahre Vollzeit
- Die theoretische Ausbildung an der Schule und die Praxiseinsätze wechseln sich ab. In der Regel 1 bis 2 Tage Schule (inkl. Selbststudium) und 3 Tage Praxiseinsatz.
- Blockwochen ergänzen die schulische Theorieausbildung.

Abschluss

Dipl. Aktivierungsfachfrau/Aktivierungsfachmann HF (eidgenössisch anerkannter Titel)

Kontakt bei Interesse

Cornelia Bösch
Leiterin Aktivierung
cornelia.boesch@gzai.ch
T 071 788 71 25

**Alter und
Pflege**

**Ambulante
Versorgung**

**Kurzzeit- und
Übergangspflege**